

# Hygienekonzept zur Aktion Dreikönigssingen 2022

Zum Schutz aller Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die als Sternsinger, Begleitpersonen, Organisatoren und Helfer an der Aktion Dreikönigssingen 2022 der **Ökumenischen Sternsinger im Martinsviertel Darmstadt** teilnehmen, verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutz-Grundsätze und Hygieneregeln einzuhalten. So soll auch der Schutz der Menschen sichergestellt werden, deren Häuser und Wohnungen die Sternsinger segnen.

Dieses Hygienekonzept orientiert sich am allgemeinen Hygienekonzept der Aktion Dreikönigssingen. Es wurde an die Situation vor Ort angepasst.

Stand: 11.12.2022

Gemeinde / Gruppe / Einrichtung:

Ökumenische Sternsinger in Martinsviertel Darmstadt

Katholische Gemeinden St. Elisabeth und St. Fidelis

Evangelische Martin-Luther-, Michaels- und Thomas-Gemeinde

---

Ansprechpartner/-in für das Hygienekonzept. Pfarrer Stein, Klaus Liepach und Birgit Heckelmann

---

E-Mail: [mitmachen@sternsinger-da-martinsviertel.de](mailto:mitmachen@sternsinger-da-martinsviertel.de)

---

Kontaktnummer (Mobiltelefon): 0170 227 2074 (Klaus Liepach)

---

Darmstadt,

---

Ort, Datum, Unterschrift

## **1. Grundlagen und allgemeine Hygieneregeln**

- 1.1** Zur Sicherheit aller Beteiligten gilt für die Teilnahme an der Sternsingeraktion für Personen ab 12 Jahren die 2-G-Regel: Nur Geimpfte oder Genesene Personen können sich beteiligen. Kinder unter 12 Jahren können unabhängig vom Impf- oder Genesenenstatus teilnehmen. Menschen mit Krankheitssymptomen sind gebeten, zu Hause zu bleiben.
- 1.2** Jeden Tag vor Beginn der Veranstaltung erfolgt eine Selbsttestung aller Teilnehmer oder ein tagesaktueller, negativer Bürgertest wird vorgelegt.
- 1.3** Alle Beteiligten werden im Vorfeld der Aktion über die Teilnahmebedingungen und die notwendigen Hygienemaßnahmen informiert. Eltern werden gebeten, die Maßnahmen mit ihren Kindern zu besprechen.  
Eine schriftliche Bestätigung der Eltern, dass das Kind gesund ist, teilnehmen darf und die Eltern mit dem Hygienekonzept einverstanden sind, ist bei der Anmeldung abzugeben. Ferner eine Elterneinwilligung, dass das Kind sich selber testen darf.
- 1.4** Plakate am Einlass oder an geeigneten Orten weisen auf die Hygieneregeln und das Zutrittsverbot für Personen mit Krankheitssymptomen hin.
- 1.5** Alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden sind über die Hygiene- und Abstandsregelungen informiert und zu ihrer Einhaltung verpflichtet. Für jede Veranstaltung gibt es eine/-n oder mehrere Verantwortliche, die für die Einhaltung dieser Regeln sorgen.
- 1.6** Vor dem Betreten von Räumen desinfizieren sich alle Beteiligten die Hände (Möglichkeit zur Handdesinfektion am Eingang wird gewährleistet) oder waschen sich für 20 Sekunden intensiv die Hände und treten einzeln unter Einhaltung des Mindestabstands oder in Hausgemeinschaften ein. Auch beim Verlassen von Räumen ist auf den Mindestabstand zu achten.
- 1.7** Besucherinnen oder Besucher werden auf die Einhaltung des Mindestabstands hingewiesen. Nach Möglichkeit gibt es entsprechende Abstandsmarkierungen für Sitz- oder Standplätze.
- 1.8** Bei Treffen in Innenräumen wird auf ausreichendes und gründliches Lüften geachtet.
- 1.9** In den Toiletten stehen Flüssigseife, Einmalhandtücher und Desinfektionsmittel bereit. Aushänge informieren über das richtige Händewaschen.

## **2. Dokumentation und Nachverfolgung**

- 2.1** Die Kontaktdaten und -zeiten der Sternsinger und Begleiter sowie der weiteren Kontaktpersonen werden erfasst und dokumentiert, damit örtliche Gesundheitsämter mögliche Infektionsketten nachverfolgen können. Es wird dokumentiert, welche Gruppe in welchen Straßen unterwegs war. Die Daten werden 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet. Ein Weiterreichen an das Gesundheitsamt erfolgt nur auf offizielle Anordnung.

### **3. Planung und Vorbereitung**

- 3.1** Bei allen persönlichen Treffen werden die Kontaktdaten aller Beteiligten erfasst und die allgemeinen Hygieneregeln eingehalten.
- 3.2** Die Einkleidung erfolgt in festgelegten Zeitfenstern, unterteilt nach Sternsingergruppen, in einem ausreichend großen und gut belüfteten Raum. Die Kontaktdaten aller Beteiligten werden erfasst und die allgemeinen Hygieneregeln eingehalten.

### **4. Sternsinger unterwegs**

- 4.1** Jede Sternsingergruppe wird von einer erfahrenen Aufsichtsperson begleitet, die gut in die Hygieneregeln zur Aktion eingewiesen ist. Alle Sternsinger führen eine Maske und eine kleine Flasche mit alkoholischer Händedesinfektion mit sich. Beim Zwischenstopp im Pfarrheim ist das Händewaschen Pflicht.
- 4.2** Haushalte und Einrichtungen werden nicht besucht. Auftritte auf öffentlichen Plätzen finden nur statt, wenn es die aktuelle Coronalage in Darmstadt erlaubt. Die erforderlichen Abstände werden dabei eingehalten.
- 4.3** Für Sternsinger-Gottesdienste gelten die gleichen Regeln / Hygienekonzepte wie für alle Gottesdienste der Gemeinde. Hierbei werden auch die aktuell geltenden Regelungen in Hessen, der Stadt Darmstadt und des Bistums Mainz beachtet.
- 4.4** Die Spendenübergabe erfolgt kontaktlos.
- 4.5** Jedes Kind bringt seine eigene Trinkflasche mit.